



Lutz Kirschner <xxxxxxxxx@gmail.com>

Wir wurden gehackt

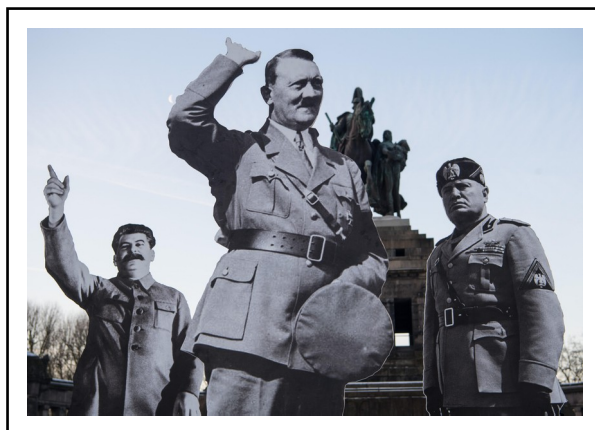
Christoph Schott - Avaaz <avaaz@avaaz.org>
An: "xxxxxxxx@gmail.com" <xxxxxxxx@gmail.com>

20. Januar 2019 um 07:36

Liebe Freundinnen und Freunde,

wir wurden gehackt.

Das Internet hätte die **Menschen auf nie vorher dagewesene Art und Weise vereinen können** -- über alle Grenzen und Religionen hinweg.



Aber die faschistischen Kräfte, die uns schon vor 80 Jahren an den Abgrund gedrängt haben, haben es sich unter den Nagel gerissen und setzen Armeen von Hackern und Trollen ein, um uns gegeneinander aufzubringen -- **bis wir uns misstrauen, hassen und sogar umbringen!**

In Indien wurden unschuldige Menschen ermordet -- wegen Falschnachrichten über vermeintliche Kindesentführer, die sich über WhatsApp verbreitet hatten. In Deutschland hat eine Studie gezeigt: Je mehr Menschen Facebook nutzen, umso mehr Angriffe auf Flüchtlinge. **Und in Brasilien wurde ein Neofaschist zum Präsidenten gewählt, nachdem grauenvolle Lügen über seinen Gegner sich viral auf Social Media verbreiteten** -- bis 89% seiner Anhänger diese glaubten!

Wir befinden uns mitten in einem Propagandakrieg. Diesmal wird er nicht über die Radios geführt, sondern auf unseren Smartphones.

Doch es gibt einen Ausweg.

Während den Wahlen in Brasilien hat Avaaz ein Experiment durchgeführt: Sechs Menschen wurden dort zu Spezialisten ausgebildet -- und sie haben es geschafft, Propaganda-Netzwerke außer Kraft zu setzen, **die bis zu *16 Millionen* Menschen erreicht hatten**. Stellen Sie sich vor, was ein zehnmal so großes Team erreichen könnte!

Mit den bevorstehenden Wahlen in Deutschland, der EU und der Schweiz, müssen wir

schnell loslegen: Spenden Sie jetzt und wenn genug zusammenkommt, werden wir die weltbesten Spezialisten einstellen und zu hochleistungsfähigen Teams ausbilden, um unsere Demokratien zu verteidigen. **Unsere Großeltern haben "Nie wieder!" zum Faschismus gesagt. Und jetzt liegt es an uns, ihr Versprechen einzuhalten:** Wenn wir nicht dafür kämpfen, dass die Wahrheit siegt, wird es niemand tun.

ICH SPENDE 2 €

ICH SPENDE 4 €

ICH SPENDE 8 €

ICH SPENDE 16 €

ICH SPENDE 32 €

ANDERER BETRAG

Angst und Wut bringen das Schlimmste in uns Menschen hervor. Und diejenigen, die uns auseinandertreiben wollen, nutzen die sozialen Medien als Waffe: Falschnachrichten erhalten dort oft mehr Aufmerksamkeit als ein Nachrichtenbeitrag des Fernsehsenders BBC.

Die Avaaz Bewegung hat vom ersten Moment an gegen Fake News angekämpft:

Wir haben Druck ausgeübt auf die Führungskräfte der Internetgiganten, uns von Berlin bis nach Brasilien für neue Gesetze eingesetzt und sind einigen der größten Desinformationsnetzwerke auf die Schliche gekommen. Aber das reicht nicht. Europa und Kanada konnten sich zwar bisher größtenteils gegen die Rechtspopulisten behaupten -- aber die Wahlen dieses Jahr könnten dies schlagartig ändern.

Unser Experiment in Brasilien hat gezeigt, dass wir erfolgreich sein können im Aufdecken und Richtigstellen von Falschnachrichten. Damit das funktioniert, **müssen wir noch viel größere Teams aufbauen und mit investigativen Taktiken diese massiven Propaganda-Netzwerke unterwandern und aufdecken.** Und weil so viele wichtige Wahlen anstehen, müssen wir es JETZT tun!

Die Avaaz-Bewegung wird von der Wahrheit angetrieben, dass uns alle mehr vereint als trennt. Und diese Verbundenheit ist genau das, wovor sich die Internet-Trolle fürchten. Spenden Sie jetzt, **damit unsere Bürgerbewegung die Wahrheit verteidigen kann,**

bevor es zu spät ist:

ICH SPENDE 2€

ICH SPENDE 4€

ICH SPENDE 8€

ICH SPENDE 16€

ICH SPENDE 32€

ANDERER BETRAG

Es ist ein Aufruf an uns alle: Setzen wir uns für eine Welt ein, die zu schön und wertvoll ist, um sie den Faschisten zu überlassen. Und lasst uns dort beginnen, wo die Menschen täglich miteinander in Verbindung treten, dem zentralen Nervensystem der Menschheit: Die sozialen Medien und das Internet.

Mit Hoffnung und Entschlossenheit

Christoph, Bert, Marigona, Allison, Camille, Jenny, Rosa, Ricken und das ganze Team von Avaaz